Objekt:	Zwanzig Reichsmark, A 00094852
Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Münzen, Medaillen und Abzeichen
Inventarnummer:	M_2222.02

Beschreibung

Reichsbanknote in braun
Text: Reichsbanknote, Zwanzig // Reichsmark
Ausgegeben auf Grund des Bank // gesetzes vom 30. August 1924. // Berlin, den 22. Januar 1929 // Reichsbankdirektion (es folgen 10 Unterschriften)
Auf der Vorderseite: Brustbild von Werner von Siemens. Darunter in rot die Seriennummer: A 00094852
Auf der linken Seite unten eine "20", darüber in der Mitte eine braune Klebemarke: 20 // 1948. Darüber einen rote Seriennummer: A 00094852

In der Mitte Reliefbildnis eines Arbeiters mit Hammer, von schwebenden Putten flankiert (allegorische Darstellung des Handwerks)
Text auf der Rückseite des Scheins: Reichsmark // Reichsbanknote // Wer Banknoten nachmacht oder verfälscht oder nachgemachte oder verfälschte sich // verschafft und in Verkehr bringt wird mit Zuchthaus nicht unter zwei Jahre bestraft.
Mit Wasserzeichen: Kopfbildnis von Werner von Siemens.
Diese Scheine waren bis zum 20. Juni 1948 im Umlauf.

Anmerkung: Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges am 8. Mai 1945 hatte die bis zu diesem Zeitpunkt gültigen Reichsbanknoten nur noch mit dieser Klebemarke einen Zahlwert.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier
Maße:	B: 16,0cm x L: 8,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	22.01.1929
	wer	Reichsbankdirektorium
	wo	Berlin

Schlagworte

- August
- Banknote
- Brustbild
- Geldschein
- Hammer
- Putto

Literatur

- Pick, Albert und Jens-Uwe Rixen (1991): Papiergeld-Spezialkatalog Deutschland 1874 bis Heute. Augsburg